

1. Ergänze die folgenden Aussagen und Gedanken und beantworte die Fragen.

► Was ich vorher schon über Gehörlosigkeit gewusst bzw. schon mal gehört habe ...

.
.
.

► Was ich vorher schon über Gehörlosigkeit und Spitzensport gewusst bzw. schon mal gehört habe ...

.
.
.

► Diese Aussage/Info aus dem Artikel hat mich besonders fasziniert, weil ...

.
.
.

► Diese Aussage/Info aus dem Artikel hat mich besonders gewundert, weil ...

.
.
.

► Worüber ich mir vorher noch nie Gedanken gemacht habe ...

.
.
.

► Womöglich achte ich jetzt mehr auf ...

.
.
.

► Was ich mir aus dem Artikel merken möchte ...

.
.
.

„Für mich sind die beiden Begriffe ‚gehörlos‘ und ‚schwerhörig‘ überhaupt kein Problem. Wenn mich jemand als „hörgeschädigt bezeichnet“, bin ich nicht so begeistert.“

2. Kannst du diese Aussage von Katrin nachvollziehen? Warum ist eine sensible Sprache, besonders in Bezug auf Menschen mit Beeinträchtigung, wichtig?

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

3. Überlege, wie oft du Kontakt zu Menschen mit Beeinträchtigung hast oder bisher hattest.

Schreib dazu 3-5 Gedanken auf. Überlege, wie du in Zukunft Menschen mit Beeinträchtigung begegnen möchtest.

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •

• •